



Günzacher Gemeindeblättle

Ausgabe: Juni 2021



Foto: Christian Alberti

Impressum
Herausgeber: Gemeinde Günsach, Hauptstr. 9, 87634 Günsach
Tel.: 08372/345, Fax: 08372/8354
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Wilma Hofer
Auflage: 550 Stück
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des
Verfassers wieder.

E-Mail: info@guenzach.de
Internet: www.guenzach.de

Öffnungszeiten:
Mo., Die., Fr. 10:00-12:00
Uhr, Do. 8:00-12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Auszüge, Wünsche und Anfragen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 11.05.2021

Bürgermeisterin Frau Hofer eröffnet die Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Ladung mit Schreiben vom 04.05.2021 fristgerecht erfolgte. Die Beschlussfähigkeit ist vorhanden (mehr als die Hälfte der Gemeinderäte sind anwesend.) Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 13.04.2021 wurde dem Gemeinderat am 04.05.2021 zugestellt (keine Einwände).

Frau Hofer freut sich, dass die Gemeinde Günzach dem Gemeinderatsmitglied Herrn Hans Ganser im Mai die kommunale Dankurkunde als Ehrung für besondere Verdienste in der kommunalen Selbstverwaltung überreichen durfte und bedankt sich bei ihm für sein langjähriges Wirken im Gemeinderat und als Seniorenbeauftragter. Seit 2002 ist Herr Ganser Gemeinderatsmitglied, 12 Jahre war er in der Kirchenverwaltung tätig, seit 26 Jahren ist er Kassier in der Vorstandschaft im Schützenverein Immenthal.

Herr Ganser bedankt sich für die Urkunde. Er war sehr überrascht über diese Auszeichnung. Er betont, dass es eine sehr intensive Zeit war und ist und sein langjähriges Engagement eine Anregung für die Jugend sein soll, sich in der Gemeinde zu engagieren.

Frau Hofer bedankt sich ebenfalls bei der Dorfgemeinschaft für die Erneuerung der Dorftafel vor der Gemeinde. Fleißige Malerinnen und Maler haben die Tafel komplett saniert. Frau Hofer hat sich schriftlich bei Herrn Paul Lang (Vorstand der Dorfgemeinschaft) bedankt und das ehrenamtliche Engagement mit einer kleinen Spende honoriert.

Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 13.04.2021

Beschluss

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.

Abstimmung: 8:0. einstimmig.

Bauleitplanverfahren Gemeinde Günzach betreffend Bauvorhaben Landtechnik Streicher

Herr Munz / Geschäftsführer Lars Consult erklärt, dass in der Vorbesprechung mit Herrn Geiss alle Vorschläge durchgegangen wurden und entsprechend angepasst. Somit sind die Änderungen bekannt und liegen den Gemeinderatsmitgliedern vor. Herr Munz erörtert, dass 30 Behörden/öffentliche Träger angehört wurden. Von diesen 30 haben sich 14 Behörden geäußert, 9 Behörden haben sich nicht geäußert und 7 haben keine Kommentare und Einwände. Ebenfalls hat sich eine Privatperson geäußert.

Herr Munz beginnt mit dem Bebauungsplan (BBPL) und weist darauf hin, dass direkt im Parallelverfahren die Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) durchgeführt wird. Da die Unterlagen sehr umfangreich sind, können sie aus Platzgründen nicht vollumfänglich im Gemeindeblatt ausgeführt werden. Es besteht bei Interesse und nach vorheriger Terminabsprache die Möglichkeit der Einsicht der Dokumente im Rathaus.

Flächennutzungsplanänderung mit integriertem Landschaftsplan

- Behandlung und Abwägung der Anregungen der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB zur 3. Flächennutzungsplanänderung im Bereich der Aitranger Straße
- Auslegungsbeschluss

Beschluss

Der Gemeinderat billigt die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan im Bereich Aitranger Straße mit Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 11.05.2021, unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen zu den, nach abwägender Betrachtung zum Verfahren nach § 4 Abs. 1 und § 3 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen, als Entwurf.

Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen und die betroffenen Träger öffentlicher Belange und die sonstigen Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmung: 7:0. – 1 Enthaltung (Martin Streicher aufgrund verwandtschaftlichen Grad)

Bebauungsplan mit Grünordnung „GE-Aitranger Straße“

- Behandlung und Abwägung der Anregungen der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan mit Grünordnung „GE-Aitranger Straße“
- Änderung Geltungsbereich Aufstellungsbeschluss
- Auslegungsbeschluss

Beschluss

Der Gemeinderat billigt den Bebauungsplan mit Grünordnung „GE-Aitranger Straße“ mit zeichnerischem Teil, den planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften, der Begründung und den Umweltbericht in der Fassung vom 11.05.2021, unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen zu den, nach abwägender Betrachtung zum Verfahren nach § 4 Abs. 1 und § 3 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen, als Entwurf. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird im Bereich der Aitranger Straße erweitert.

Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen und die betroffenen Träger öffentlicher Belange und die sonstigen Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmung: 7:0. – 1 Enthaltung (Martin Streicher aufgrund verwandtschaftlichen Grad)

Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Bauantrag Höbel Tobias, 87634 Günzach, Ersatzbau / Neubau eines Einfamilienhauses, Fl.-Nr. 758/2, Gemarkung Günzach

Beschluss

Der Gemeinderat erteilt für das Bauvorhaben Ersatzbau / Neubau eines Einfamilienhauses, Herrn Höbel Tobias auf Fl.-Nr. 758/2, Gemarkung Günzach das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmung: 8:0. einstimmig.

Antrag Gemeinderat Herr Uwe Schröder vom 29.04.2021 / Abhalten von hybriden Sitzungen

- Beratung und Beschlussfassung

Nach Artikel 47a BayGO besteht die Möglichkeit Sitzungen mittels Ton-/Bildübertragung durchzuführen. Ab 2022 müsste hierzu eine Änderung in der Geschäftsordnung vorgenommen werden.

Folgende Vorgaben sind hierfür einzuhalten:

Die Vorsitzende leitet die Sitzung im Sitzungssaal und wird durch die Verwaltungsmitarbeiter in der Protokollführung und im EDV-Bereich sowie ggf. durch externe Personen z.B. Ingenieurbüros unterstützt. Besucher und Vertreter der Presse können nach vorheriger Anmeldung und Freitestung ebenfalls im Sitzungssaal teilnehmen. Die Gemeinderatsmitglieder schalten sich mittels Ton-/Bildübertragung online zu und nehmen auf diese Weise an der Sitzung teil. Sie gelten als anwesend im Sinne von Artikel 47 Abs. 2 BayGO. Eine Teilnahme in Präsenz soll nur in Ausnahmefällen stattfinden.

Gemäß Art. 47a Abs. 3 BayGO müssen sich in der Sitzung die Vorsitzende und die Gemeinderatsmitglieder optisch und akustisch wahrnehmen können. In öffentlichen Sitzungen müssen per Ton-/Bildübertragung teilnehmende Gemeinderatsmitglieder zudem für die im Sitzungssaal anwesende Öffentlichkeit entsprechend wahrnehmbar sein.

Die Gemeinde Günzach trägt gemäß Art. 47a Abs. 4 BayGO dafür Sorge, dass in ihrem Verantwortungsbereich die technischen Voraussetzungen für eine Zuschaltung mittels Ton-/Bildübertragung während der Sitzung durchgehend besteht. Ist dies nicht der Fall oder steht nicht fest, ob eine Nichtzuschaltung in den Verantwortungsbereich der Gemeindeverwaltung oder des Gemeinderatsmitglieds fällt, darf die Sitzung nicht beginnen oder ist sie unverzüglich zu unterbrechen. Ein Verstoß ist unbeachtlich, falls die zunächst nicht zugeschalteten Gemeinderatsmitglieder rügelos an der Beschlussfassung teilnehmen. Kommt eine Zuschaltung aus Gründen, die nicht im Verantwortungsbereich der Gemeinde Günzach liegen, nicht zu Stande oder wird sie unterbrochen, hat dies keine Auswirkung auf die Wirksamkeit eines ohne das betroffene Gemeinderatsmitglied gefassten Beschlusses. Herr Westermayer/EDV-Verantwortlicher VG Obergünzburg könnte bei technischen Schwierigkeiten hier reagieren und entgegenwirken.

Eine Aufzeichnung und/oder eine lokale Speicherung der Sitzungen ist nicht gestattet.

Bei nichtöffentlichen Sitzungen haben die zugeschalteten Gemeinderatsmitglieder nach Art. 47a Abs. 5 BayGO dafür Sorge zu tragen, dass die Übertragung in ihrem Verantwortungsbereich nur von ihnen wahrgenommen werden kann.

Im Gemeinderatsgremium wird bezüglich des praktischen Procedere diskutiert, gerade im Hinblick auf den nichtöffentlichen Teil.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Sitzung im Juni und Juli nach den oben genannten Regelungen durchzuführen. In der Juli-Sitzung wird über das weitere Vorgehen entschieden, dabei ist die pandemische Lage zu berücksichtigen. Eine Teilnahme in Präsenz ist nach Anmeldung möglich.

Abstimmung: 8:0. einstimmig.

Verschiedenes

▪ **Einkommenssteuerbeteiligung**

Die Bürgermeisterin informiert, dass der HH-Ansatz für die Einkommensteuer-beteiligung für 2021 bei 755.000,00 € liegt. Im 1. Quartal 2021 waren die Einnahmen bei 193.023,00 €. Dies ist eine sehr erfreuliche Entwicklung.

▪ **Kreisumlagebescheid für das Haushaltsjahr 2021 für die Gemeinde Günzach | Bescheid Landratsamt Ostallgäu vom 05.05.2021**

Die Summe der Umlagekraft für die Gemeinde Günzach beträgt 1.314.353,00 €.

Bei einem einheitlichen Hebesatz von 43,8 v. H. errechnet sich hieraus für das Haushaltsjahr 2021 ein Kreisumlagesoll in Höhe von 575.687,00 €.

▪ **Information von Herrn Bauer Michael – Marktrat Obergünzburg | Aktion Stadtradeln**
Frau Hofer gibt die Information an die Gemeinderäte weiter. Informationen zur Aktion kann man auf der Gemeindehomepage bzw. an den Anschlagtafeln entnehmen. Am 13.06.2021 fällt der Startschuss zum Stadtradeln.

Wünsche und Anfragen

Herr Ganser spricht den Kiesabbau in Autenried an und bittet darum in einer der nächsten öffentlichen Sitzungen zur Thematik die Bürgerschaft zu informieren.

Er nimmt ebenfalls noch Bezug auf den Inhalt des Abwägungsbeschlusses Leitungsrecht Obergünzburger Kommunalbetrieb in Sachen Bauvorhaben Landtechnik Streicher.

Termine im Juni und Juli

17.06.	BRK, Blutspende, Hirschaal Obergünzburg, Marktplatz 4, 15:30-20:30 Uhr, Termin bitte online buchen unter www.blutspendedienst.com/oberguenzburg
18.06.	Abholung Blaue Tonne Günzach und alle Ortsteile , ab 6:00 Uhr
24.06.	Netzwerk Allgäu, „Wohnst du noch oder lebst du schon barrierefrei?“, Online Vortrag über Wohnraumanpassung im eigenen Zuhause, 18:30 Uhr, Anmeldung bis zum 18.06.2021 bei Anna.Birk@meminningen.de
05.- 11.07.	Anmeldung zur Günztaler Ferienfreizeit, Näheres siehe Seite 10
16.07.	Abholung Blaue Tonne Günzach und alle Ortsteile , ab 6:00 Uhr
27.07.	Öffentliche Gemeinderatssitzung, Gemeindsaal Hirsch Günzach, 19:30 Uhr
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 (bundesweit einheitliche Rufnummer)	
LVN (Lechwerke Verteilnetz GmbH) 24-Std.-Störungshotline 0800 539 638 0	

Gemeinde Günzach – Ihr Kontakt zu uns



Für Ihr Anliegen bitten wir Sie weiterhin um telefonische Terminabsprache (Öffnungszeiten siehe Titelseite rechts unten) unter 08372 345. Natürlich können Sie uns gerne auch per Email erreichen unter info@guenzach.de

Auch Termine im Rathaus Obergünzburg können zu den üblichen Öffnungszeiten vereinbart werden:

Montag–Freitag: 08.00–12.00 Uhr

Montag: 14.00–15.30 Uhr

Donnerstag: 14.00–18.00 Uhr

Tel. Zentrale: 08372 9200-0

Weitere wichtige Kontakte im Rathaus Obergünzburg siehe:

<https://www.oberguenzburg.de/>

oder Termin online buchen unter <https://oberguenzburg.auf-termin.de/buergerbuero>

Ereignisse und Feierlichkeiten in der Gemeinde



Trauung im Juni



Den Bund für's Leben geschlossen haben die beiden Günzacher
Ivonne Kuntze und Mike Röhl -
wir wünschen dem Ehepaar alles Gute für die Zukunft!

Foto: Gemeinde Günzach

Aktuelles zu Corona

Alle aktuellen Informationen sowie die Veröffentlichungen der Bayerischen
Staatsministerien zum Thema Corona finden Sie auf unserer Homepage
unter →

<https://www.guenzach.de/quicklinks-sidebar/infos-zu-corona.html>

Die Dreizehnte Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung
vom 5. Juni 2021 kann hier nachgelesen werden →

<https://www.verkuendung-bayern.de/files/baymbi/2021/384/baymbi-2021-384.pdf>

NEUES AUS DEM KINDERGARTEN „DIE FUßSTAPFEN“....

Die Fußstapfen

...der andere Kindergarten, offen und inklusiv

Das Wetter hat uns im Mai noch nicht viele Sonnenstrahlen geschickt. Da sind gute Spielideen für drinnen gefragt. Große Freude hatten die Jüngsten aus der Krippen-Gruppe mit einer Schale voll Wasser und einem Trinkhalm.

Pusten, blubbern, große Blasen erzeugen, vielleicht auch Wassermusik machen... Da gibt es viele Ideen.

Manches gelingt leicht, anderes braucht richtig Übung. Bei den Kindern steht der Spaß im Vordergrund, die Erzieherinnen setzen die Spielidee ganz gezielt zur Differenzierung der Mundmotorik ein.



Bild oben: Karin Pestemalci

Nach über 20 Jahren und mehreren Generationen fleißiger Handwerkerinnen und Handwerker hat sich unser Werk Tisch in der Mitte durchgebogen. Auch die Schraubstöcke hielten die Werkstücke nicht mehr so richtig fest. Umso mehr freuen sich Kinder und Pädagog*innen, dass nun im diesjährigen Haushalt Mittel bereitgestellt wurden, um das in die Jahre gekommene Stück (vorn im Bild) gegen eine neue Werkbank (im Hintergrund) auszutauschen.

Text und Bild links: Nicole Hämmerle





Pressesprecher: Thomas
Brandl
Telefon 08342 911-346
Fax 08342 911-565
pressestelle@ostallgaeu.de
Marktoberdorf, den 20.05.2021

M e d i e n i n f o

Kontaktnachverfolgung mit Luca-App auch im Ostallgäu möglich

Außergastronomie und Einzelhandel sind im Landkreis Ostallgäu ab Freitag, 21. Mai, mit click & meet wieder möglich – doch dazu ist die Dokumentation der Kontaktnachverfolgung zwingend erforderlich. Ein Weg hierfür ist die Luca-App. Wenn der Gast oder Kunde die App auf dem Mobiltelefon hat und der Gastronom oder Ladenbesitzer die App unterstützt, geht die Erfassung der Kontakte leicht, schnell und sicher von statten.

Das Gesundheitsamt im Landratsamt Ostallgäu besitzt bereits die technischen Voraussetzungen für die Luca-App, um bei einem möglichen Corona-Fall schnell und datenschutzkonform an die Gäste- und Kundenlisten zu gelangen. Damit kann die Kontaktnachverfolgung zügig aufgenommen werden, ganz im Sinne des Gesundheitsschutzes.

„Die App spart Zeit und Papier“

Landrätin Maria Rita Zinnecker appelliert an alle Unternehmer, Dienstleister und Freiberufler für ihre Kunden, Gäste oder Patienten, die Nutzung der Luca- App zu ermöglichen: „Die App spart Zeit und Papier und erleichtert uns im Gesundheitsamt die Arbeit im Fall der Fälle“. Sie hofft zudem auf eine rege Beteiligung an der digitalen Kontaktnachverfolgung. Auch wenn bei weiterem Rückgang der Inzidenzen zukünftig wieder private Treffen in größerer Personenzahl stattfinden können, kann die App wertvolle Dienste leisten. Lizenziert wurde die Luca-App vom Freistaat Bayern für alle bayerischen Landkreise und kreisfreien Städte mit dem Ziel, dass ein flächendeckender Einsatz erfolgt. Der Download und die Nutzung sind kostenfrei.

Ehrenamtliche Tätigkeiten in der Region

Bereits seit einigen Jahren bieten die Offenen Hilfen der Lebenshilfe Ostallgäu einen **Familienentlastenden Dienst (FED)** sowie einen **Assistenzdienst (ADI)** an.

Der **Familienentlastende Dienst** bietet Begleitung, Unterstützung und Entlastung für Eltern, gesetzliche Betreuer und Familienangehörige von Menschen mit einer Behinderung, drohender Behinderung oder chronischer Erkrankung, beispielsweise dann, wenn diese einen Termin haben, eine Freizeitunternehmung planen oder einfach mal entspannen möchten. Geschulte bzw. qualifizierte Betreuer*innen übernehmen während dieser Zeit die Versorgung. Nach Absprache können auch weitere Angehörige, wie Geschwisterkinder, mitbetreut werden. Die Versorgung der Kinder findet größtenteils in der Familie statt, ist aber auch außer Haus, beispielsweise in den Räumen der Lebenshilfe, möglich. Neben stundenweisen Einsätzen kann nach Rücksprache auch eine Betreuung über Nacht erfolgen.

Unter dem Leitsatz „Der ADI geht mit“ steht der **Assistenzdienst** Menschen mit einer Beeinträchtigung im Alltag zur Seite und begleitet diese bei alltäglichen Aktivitäten. Diese Unterstützung und Begleitung erfolgen beispielsweise beim Einkaufen, einem gemeinsamen Besuch im Café oder einem Spaziergang. Den Mittelpunkt unserer Arbeit bilden die individuellen Bedürfnisse sowie die persönlichen Wünsche unserer Klienten. Doch wie werden diese Betreuungen finanziert? In der Regel können Betreuungsstunden über die Verhinderungspflege oder Entlastungsleistungen der Pflegekasse abgerechnet werden. Auch Kostenträger wie das Jugendamt übernehmen für einige FED-Betreuungen die Finanzierung.

Das Team der Offenen Hilfen – unter Leitung von Herrn Ben Lutz – besteht aus fünf hauptamtlichen Mitarbeiterinnen sowie zahlreichen, regelmäßig geschulten Ehrenamtlichen.

Sie haben Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit auf Honorarbasis in unseren Offenen Hilfen? Oder Sie möchten eines unserer Angebote kennenlernen? Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!

Offene Hilfen
Lebenshilfe Ostallgäu e.V.
Ringweg 8
87600 Kaufbeuren

Tel.: 08341/96764-12
E-Mail:
offenehilfen@lebenshilfe-oal.de

Im Bild rechts:
Der Assistenzdienst der
Lebenshilfe im Einsatz
Bildnachweis:
Lebenshilfe/David Maurer



eza!-Energietipps

Energie sparen mit dem Schnellkochtopf

In vielen Haushalten ist ein Schnellkochtopf vorhanden. Eingesetzt wird er in der Regel aber nur selten. Das sollte sich ändern. Denn nicht nur beim Kochen von Kartoffeln senkt der Schnellkochtopf die Garzeit und damit den Energieaufwand um die Hälfte oder mehr. Auch für Reis, Hülsenfrüchte und viele alle anderen Gerichte mit langer Garzeit ist die Verwendung eines Schnellkochtopfs ideal. Manche Köchinnen schwören auch auf seinen Einsatz beim Garen von Fleisch und Braten, die sonst über eine Stunde lang sieden müssten.

Der Grund für die deutlich kürzeren Garzeiten: im Schnellkochtopf werden die Zutaten bei höherer Temperatur als bei den sonst maximal möglichen 100 Grad Celsius gekocht. Hier wird der Druck bei geschlossenem Deckel dank einer Dichtung und eines Bajonett-Verschlusses erhöht. Dadurch steigt die Siedetemperatur des Wassers auf bis zu 120 Grad Celsius.

Am besten schaltet man die Herdplatte mit dem Schnellkochtopf anfangs auf die höchste Stufe. Sobald die gewählte Druckstufe erreicht ist, kann das Kochfeld herunter oder ganz ausgeschaltet werden. Neben dem niedrigeren Energieverbrauch hat das Dampfgaren übrigens noch einen wichtigen Vorteil: die Speisen werden schonend zubereitet.

Das passende Heizsystem finden

Alte Ölheizungen sind schlecht für die Umwelt und verursachen hohe Energiekosten. Der Staat übernimmt beim Umstieg auf erneuerbare Energien bis zu 50 Prozent der Kosten. Welches klimafreundliche Heizsystem dabei am geeignetsten ist, klären die Energieberater vom Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!) und der Verbraucherzentrale beim Eignungs-Check Heizung - neutral und ganz ohne Verkaufsabsicht.

Denn nicht jedes Heizsystem passt zum Haus und zum Nutzerverhalten der Bewohner. Beim Eignungs-Check Heizung kommt der Energieberater ins Haus, analysiert die Ausgangssituation und prüft, welche Heiztechniken überhaupt in Frage kommen. Anschließend stellt der Energieberater die CO₂-Emissionen der in Frage kommenden Anlagen gegenüber, vergleicht die Investitionskosten sowie die zu erwartenden Betriebskosten. Auch die verschiedenen Fördermöglichkeiten werden aufgezeigt. Am Ende erhält der Hausbesitzer eine Übersicht aller geprüften Techniken sowie eine Empfehlung der drei geeignetsten Heiztechniken.

Weil das Beratungsangebot vom Bundeswirtschaftsministerium gefördert wird, bezahlt der Hausbesitzer für den Eignungs-Check Heizung lediglich 30 Euro.

eza!

Energie- und
Umweltzentrum Allgäu

verbraucherzentrale



Energieberatung

www.eza-energieberatung.de

Programm der Günztaler Ferienfreizeit vom 30. Juli bis 10. September 2021 online

In der Günztaler Ferienfreizeit werden für Kinder und Jugendliche in den bayerischen Sommerferien verschiedene Veranstaltungen angeboten. Es gibt zahlreiche sportliche, kreative, spannende oder interessante Kurse. Erholung, Spaß, Spiel und Sport kommen also in den Sommerferien sicherlich nicht zu kurz! Die nächste Ferienfreizeit findet vom 30. Juli bis 10. September 2021 statt und das brandaktuelle Programm ist hier einzusehen:

www.oberguenzburg.de/ferienfreizeit

Wer Interesse an der Ferienfreizeit hat, kann sich von

Montag, den 05. Juli 2021 um 15.00 Uhr bis Sonntag, den 11. Juli 2021

per E-Mail (ferienfreizeit@oberguenzburg.de) anmelden. Dabei ist zu beachten, dass Anmeldungen, die vor 15.00 Uhr eingehen, nicht berücksichtigt werden. Man kann sich in der ersten Anmeldeunde außerdem für maximal vier Veranstaltungen anmelden. Wichtig ist selbstverständlich auch, die angegebenen Altersgrenzen zu beachten. Auf der Webseite www.oberguenzburg.de/ferienfreizeit ist das Anmeldeformular mit allen wichtigen Hinweisen zu finden. Bereiten Sie das unterschriebene Anmeldeformular gerne schon vor, um es, wenn die Anmeldung dann startet, schnellstmöglich abschicken zu können. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Eingang der Anmeldungen (Datum und Uhrzeit des E-Mail-Eingangs). Sie erhalten wenige Tage nach der Anmeldung eine Bestätigung per E-Mail.

Veranstaltungen mit freien Plätzen sind jederzeit auf www.oberguenzburg.de/ferienfreizeit zu finden. Ab Dienstag, den 13. Juli 2021 um 15.00 Uhr werden die Restplätze vergeben – eine zweite Anmeldeunde und damit die Teilnahme an mehr als vier Veranstaltungen ist somit möglich.

Für die Veranstaltungen ist ein kleiner Unkostenbeitrag zu entrichten. In den Preisen sind, soweit nicht anders angeboten, die Kosten für Fahrt, Verpflegung, Betreuung, Spiel- und Bastelmaterial enthalten. Die Bezahlung der Kurse findet am Freitag, den 23. Juli 2021 von 14.00–15.00 Uhr im Rathaus in Oberguenzburg statt.

Da derzeit noch unklar ist, welche Regelungen bzgl. der Corona-Pandemie in den Sommerferien vorgegeben sein werden, findet das Programm unter Vorbehalt statt. Neuigkeiten hierzu erhalten Sie auf der Webseite der Günztaler Ferienfreizeit.

Bei Fragen wenden Sie sich jederzeit gerne telefonisch an 08372 92 00 30 oder per E-Mail an ferienfreizeit@oberguenzburg.de.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Text: Michaela Wölfle
Foto: Peter Roth



Pressemitteilung

Die Ostallgäuer Aktionswoche „Inklusive dir – Jugend und Menschen mit Behinderung“ steht bevor und wird vom 21. – 26. Juni im Landkreis Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren stattfinden.

Sie wird bunt, einzigartig und offen für alle sein.

Im gesamten Landkreis Ostallgäu und in der Stadt Kaufbeuren werden verschiedene Aktionen angeboten. Vom gemeinsamen Entdeckerspaziergang über die Buchel in Marktoberdorf, zum Hundekexen backen in Obergünzburg, bis hin zu Thai Chi in Rettenbach am Auerberg, Konzerten in Füssen und Marktoberdorf, gemeinsamen Pizza backen in Germaringen und auf der Suche nach einem besonderen Holz in Buchloe. Das ist nur ein kleiner Ausschnitt von über 30 eingereichten Aktionen aus verschiedenen Kommunen des Landkreises. An dieser Stelle soll unbedingt auf www.inklusviedir.de verwiesen werden, dort sind alle tollen Aktionen eingestellt. Die Angebote werden von Vereinen, Verbänden, Jugendräten, Einrichtungen und Gemeinden sowie Städten durchgeführt. Unter www.inklusivedir.de sind alle Angebote aufgelistet und alle weiteren Informationen einsehbar.

Die Anmeldung für die Teilnehmer*innen startet am 19. Mai und erfolgt über das Anmeldeprogramm des Kreisjugendrings unter www.kjr-ostallgaeu-anmeldung.de

Bei Fragen können sich Interessierte gerne auch telefonisch unter 08342/911811 melden. Spaß, Gemeinsamkeit, Vielfältigkeit, Barrierefreiheit und Inklusion sollen in der Aktionswoche ganz viel Platz einnehmen.

Die Offene Behindertenarbeit Kaufbeuren - Ostallgäu und der Kreisjugendring Ostallgäu freuen sich auf eine bunte Aktionswoche 2021!



Stellenausschreibung

Die Öko-Modellregion Günztal sucht zum 01.09.2021 einen

Projektmanager (m/w/d)

Die Vollzeitstelle ist im Rahmen einer Vertretung bis voraussichtlich Oktober 2022 befristet. Die Projektförderung läuft derzeit bis 17.11.2024. Die Vergütung erfolgt nach den Tarifbestimmungen des öffentlichen Dienstes.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Eigenverantwortliche Umsetzung des Konzepts der Öko-Modellregion Günztal
- Weiterführung und –Entwicklung, inhaltliche Planung und Umsetzung, Koordination sowie Begleitung von Projekten
- Vernetzung, fachliche und organisatorische Unterstützung regionaler Akteure (Landwirte, Verarbeiter, Vermarkter, Verbraucher, Kommunen usw.) u.a. beim Aufbau regionaler Bio-Wertschöpfungsketten
- Bewusstseinsbildung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nähere Informationen zur Stelle und zum Bewerbungsverfahren erhalten Sie auf unserer Homepage: www.oekomodellregion-guenztal.de

Bewerbungsschluss: **28.06.2021**

Familienstützpunkt Obergünzburg



Der Familienstützpunkt bietet wieder Präsenz-Veranstaltungen an. Das Programm kann dennoch eventuellen Änderungen unterliegen.

Bitte beachten Sie die Einhaltung unserer Hygieneregeln. Für die Anmeldungen beachten Sie bitte die jeweiligen Anmeldekontakte!

Weitere Infos und das aktuelle Programm finden Sie außerdem auf: www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg

Der Familienstützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag 8:00 - 10:00 Uhr

Dienstag 8:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag 7:45 - 8:45 Uhr (telefonisch)

In den Schulferien hat das Büro des Familienstützpunktes geschlossen

Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstraße 39 87634 Obergünzburg

Tel: 0152 56 79 02 28

familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de

www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg

www.facebook.com/FamilienstuetzpunktOberguenzburg

Kursstart nach Absprache

FenKid für Kinder Jan-März 21 geboren

FenKid (Frühe Entwicklung von Kindern begleiten) richtet sich an Eltern mit Babys und Kleinkindern im Alter von 3 bis 18 Monaten. In den Kursen richten wir unser Augenmerk besonders auf die frühe Bewegungs- und Persönlichkeitsentwicklung des Kindes. Durch freies Spiel in einer sicheren Umgebung mit anregendem Material können die Kinder ihren Impulsen folgen und ihre Kompetenzen entfalten. In der Beobachtung schärft sich Ihre Wahrnehmung als Eltern. Sie lernen besser auf die eigenen Gefühle und die Bedürfnisse Ihres Kindes zu achten, mit Konflikten umzugehen und entwickeln einen individuellen Erziehungsstil. FenKid Kurse ermöglichen ein achtsames und behutsam angeleitetes Zusammensein mit Ihrem Kind in einer altersentsprechend vorbereiteten Umgebung. Sie bieten darüber hinaus die kompetente fachliche Begleitung durch die Kursleitung und den kollegialen Austausch mit anderen Eltern zu allen relevanten Themen rund um die ersten Monate. Außerdem finden wir Zeit für gemeinsames Singen von kleinen Bewegungsliedern und Fingerspielen.

Angebotsleitung: Nadine Ruther, Dipl. Soz.päd (FH)

Kosten: 60,00 EUR

Weitere Informationen:

Samstags | 9:30 - 10:45 Uhr | Kursstart nach Absprache

Der Kurs wird vom Landratsamt Ostallgäu mit 50% der Kurskosten (max.50€) bezuschusst.

Der Kurs startet, sobald genügend Anmeldungen eintreffen

Anmeldung: Anmeldung: 0176 - 57 51 57 46

Demnächst wieder Familiencafé – Termine werden auf der Internetseite veröffentlicht.

PROGRAMMPUNKTE JUNI – MITTE JULI

15. Juni 2021 | 9:00 - 11:00 Uhr

Telefonische Still- und Ernährungsberatung

Kostenfreie Still- und Ernährungsberatung mit Hebamme Michaela Stöckle.

Hier gibt es die Möglichkeit zur Beratung zu folgenden Themen:

- Stillvorbereitung (bereits während der Schwangerschaft)
- Grundlagen des Stillens
- Stillbeginn und praktische Handhabung (z. B. Stillpositionen)
- Vorbeugen von Stillschwierigkeiten
- Umgang bei Problemen
- Übergang vom Stillen (Flaschennahrung) zur Beikost

Die Beratungszeiten von 09:00 – 11:00 Uhr werden zugeteilt und am 14. Juni per mail mitgeteilt.

Beraterin: Michaela Stöckle, Hebamme

Kosten: kostenlos

Anmeldung: bis 14.06.2021 bis spätestens 11 Uhr mit Angabe der Telefonnummer an familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de

16. Juni 2021 | 18:00 - 18:45

Meditative Klangreise zur Entspannung

Nehmen Sie sich eine Auszeit vom (Familien-)Alltag, um zu entspannen und Stress abzubauen. Reisen Sie mit den entspannenden Schwingungen und Klängen von Klangschalen und Co. zu einem Wohlfühlort. Die Reise bietet wohlige Entspannung und negative Gefühle wie Stress, Sorgen, Ängste und Zweifel können leichter losgelassen werden. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Bitte mitbringen: Yogamatte, Kissen und Decke.

Angebotsleitung: Verena Schrenk, Klangtherapeutin

Kosten: 7,50 €

Anmeldung: Tel. 08372 – 92 00 29 oder info@vhs-oberguenzburg.de

17. Juni – 22. Juli 2021 | 17:30 - 19:00 Uhr

Sensomotorics – Entspannungskurs für (Groß-) Eltern

In diesem Sensomotorics-Kurs wird das Wissen um Muskelketten und Faszien, die Feldenkraistechnik, Elemente verschiedener Entspannungs-Therapien und Erkenntnisse der modernen Hirnforschung genutzt und diese in feinste und bewusst ausgeführte Bewegungsabläufe umgesetzt. So können Sie in diesem Sensomotorics-Kurs durch wenige, jedoch achtsam ausgeführte Übungen und zunehmende Eigenwahrnehmung ihre schmerzenden und verspannten Muskeln, Gelenke und die Wirbelsäule entlasten, Stress abbauen und Mobilität zurückgewinnen.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte

Kursleitung: Judith Reckziegel

Kosten: 54,00 €

Weitere Informationen: In Kooperation mit der www.vhs-oberguenzburg.de

Anmeldung: 08372 – 92 00 29, info@vhs-oberguenzburg.de

21. Juni - 26. Juli | 20:00 - 21:00 Uhr

Pilates für Mütter nach der Rückbildung

Gesunde Auszeit vom Familienalltag und Treffpunkt mit anderen Müttern:

das postnatale Pilates ist ein sanftes und ganzheitliches Training, eine Mischung aus Kräftigung und Dehnung. Rücken- und Schulterbereich, Beckenboden und Gewebe werden durch gezielte Übungen gestärkt und machen dadurch wieder fit für den Mama-Alltag.

Der Kurs ist als weiterführendes Angebot nach der Rückbildung gedacht und baut darauf auf.

Ein vorher absolvierter Rückbildungskurs ist daher Voraussetzung zur Kursteilnahme.

Begonnen werden kann somit etwa vier Monate nach der Entbindung nach Absprache mit Arzt oder Hebamme.

Angebotsleitung: Stephanie Rottach, Pilates Instructor

Kosten: 39,00 €

Anmeldung: Tel. 08372 – 92 00 29 oder info@vhs-oberguenzburg.de

23. Juni 2021 | 14:30-17:30

Kinder an die Töpfe (Eltern-Kind-Kochen ab 2 Jahren)

Können denn Kleinkinder im Alter von 1 bis 3 Jahre in der Küche schon mithelfen? Viele Mütter scheuen davor zurück, Kinder in die Küche zu lassen, doch durch das Mithelfen können Kleinkinder vieles lernen und bekommen einen anderen Bezug zur Nahrung. Die Grundlagen der Ernährung werden auf der Basis der Ernährungspyramide vermittelt.

Gemeinsam mit Ihrem Kind bereiten Sie einfache, kleine Gerichte zu, die das Geschmacksspektrum erweitern können. Bringen Sie für sich und Ihr Kind jeweils eine Schürze mit und kleine Behälter zum Mitnehmen von Speisen

Angebotsleitung: Julia Eble, Meisterin der ländl. Hauswirtschaft

Kosten: kostenlos

Weitere Informationen: In Kooperation mit dem AELF

Anmeldung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren unter

www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/familie

Auskünfte erhalten Sie telefonisch unter 08341 9002-0

24. Juni 2021 | 18:00 - 21:00 Uhr

Online Workshop: Schlaf, Kindlein, schlaf...

für (werdende) Eltern mit Babys bis ca. 12 Monate

In diesem Workshop gibt es Basis-Wissen zum Thema Babyschlaf:

Schlafrhythmus | Schlafphasen | Schlafzyklus | Schlafbedarf |

Ursachen von Ein- und Durchschlafstörungen sowie Hilfen und Möglichkeiten, die Eltern & Kind zur Verfügung stehen.

Der Workshop ist keine individuelle Schlafberatung, sondern soll Eltern dabei helfen, das Baby und das kindliche Schlafverhalten besser zu verstehen. Denn oft lassen sich durch solch frühe Maßnahmen Schlafstörungen vermeiden bzw. können anhand des Inhaltes eigene bindungsorientierte Strategien entwickelt werden.

Kursleitung:

Martina Fischer, Erzieherin, Familienorientierter Babyschlafcoach, PEKiP-Gruppenleitung

Kosten: 30,00 €

Weitere Informationen:

Es kann der Elterngutschein der Koki Oberallgäu und Kempten eingelöst werden. Für Teilnehmer aus dem Ostallgäu gibt es 50 % Rückerstattung der Kursgebühr.

Anmeldung: 08372 – 97 29 28, Fischermar-Tina@gmx.de

25. Juni 2021 | 16:30 - 18:00 Uhr

Ein Angebot der Aktionswoche „Inklusive dir!“ –

Wir backen Hundekexse für das Tierheim – mit Schulförderhund Dexter

Wir backen gemeinsam Hundekexse für das Tierheim. Außerdem lernen wir etwas zum Thema Hund. Adina hat ihren Schulförderhund dabei, mit diesem gibt es ein gemeinsames Spiel und wer sich traut, darf ihn auch streicheln. Zum Abschluss gibt es einen kurzen Spaziergang mit Hund zur nahegelegenen Eisdielen und jeder erhält eine Kugel Eis. Nur für Teilnehmer ohne Tierhaarallergie und mit gültiger Tetanusimpfung.

Begrenzte Anzahl an Plätzen.

Kursleitung: Adina Heidelbach, www.fix-lernen-mit-dexter.com

Kosten: kostenlos

Anmeldung: www.inklusedir.de/aktionen

Kleine Info-Welt: Termin wird noch bekannt gegeben

Kinderlebensmittel - sinnvoll oder unnötig?

Eltern stellen sich beim Einkauf häufig die Frage nach Notwendigkeit, Nährwert und Inhaltsstoffen von neuen Produkten für Säuglinge und Kleinkinder. Ein Querschnitt des aktuellen Sortiments wird praxisnah vorgestellt, diskutiert und anhand der Ernährungspyramide beurteilt. Sie erhalten Anregungen, wie Sie sich einen Überblick über den Konsum ihres Kindes verschaffen, um ihn ggf. korrigieren zu können.

Referentin: Theresa Michel, staatl. geprüfte Hauswirtschafterin, Diätassistentin **AELF**

Kosten: kostenlos

Weitere Informationen: In Kooperation mit dem AELF

Anmeldung:

familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de

05. Juli 2021 | 15:00 -16:30 Uhr

Raus in die Natur

Spiel und Spaß bei jedem Wetter: Kinder bewegen sich grundsätzlich gern und lernen mit dem ganzen Körper. Spielerische Bewegungen in der Natur und im Freien fördern eine gesunde Entwicklung und machen Ihr Kind stark! Richtig angezogen macht Bewegung bei jedem Wetter im Freien Spaß. Eltern bekommen Ideen für Spiel und Spaß mit Alltagsmaterialien, die auch bei Regen die Sonne scheinen lassen.

Referentin: Ulrike Seifert, Erzieherin, Erlebnis- und Genderpädagogin, Kneipptrainerin

Kosten: kostenlos

Weitere Informationen:

in Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren

Anmeldung:

www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/familie,

Auskünfte erhalten Sie telefonisch unter 08341 9002-0.

07. Juli 2021 | 15:00 -16:30 Uhr

Bewegungsspaß für Babys im ersten Lebensjahr

Bewegung, Wahrnehmung und Spiel im ersten Lebensjahr

Ausreichend Bewegung im Alltag verbessert die motorischen Fähigkeiten und stärkt die Gehirnentwicklung. Sie erhalten Hintergrundwissen mit Fokus auf das erste Lebensjahr, beispielsweise die Meilensteine der motorischen Entwicklung und Tipps, um die körperliche und geistige Entwicklung Ihres Kindes gezielt zu unterstützen. Dabei steht das spielerische Lernen von Bewegungsabläufen im Vordergrund.

Kursleitung:

Martina Fischer, Erzieherin, PEKiP-Gruppenleitung

Weitere Informationen:

in Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren

Anmeldung:

www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/familie,

Auskünfte erhalten Sie telefonisch unter 08341 9002-0.

11. Juli 2021 | 10:00 -13 Uhr

Säuglingspflegekurs

Theoretische Grundlagen zu Themen wie Baden, Wickeln und Handling des Neugeborenen.

Wissenswertes zu Erstausrüstung, plötzlichem Kindstod, Tragen, Stillen, Schlafen und vielem mehr.

Die Teilnehmer erhalten ein Handout mit allen wichtigen Infos.

Kursleitung:

Nadine Wollny, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin, Trageberaterin und Stillberaterin

Kosten: 35€ pro Person, 50€ pro Paar

Anmeldung:

Anmeldung bis 02.07.2021 per Mail an nadine@tragemuertlich.de oder 0162 7940619

13. Juli 2021 | 9:00 - 11:00 Uhr

Still- und Ernährungsberatung

Kostenfreie Still- und Ernährungsberatung mit Hebamme Michaela Stöckle.

Hier gibt es die Möglichkeit zur Beratung zu folgenden Themen:

- Stillvorbereitung (bereits während der Schwangerschaft)
- Grundlagen des Stillens
- Stillbeginn und praktische Handhabung (z. B. Stillpositionen)
- Vorbeugen von Stillschwierigkeiten
- Umgang bei Problemen
- Übergang vom Stillen (Flaschennahrung) zur Beikost

Die Beratungszeiten von 09:00 – 11:00 Uhr werden zugeteilt und am 12.Juli per mail mitgeteilt.

Beraterin: Michaela Stöckle, Hebamme

Kosten: kostenlos

Anmeldung: bis 12.07.2021 bis spätestens 11 Uhr mit Angabe der Telefonnummer an familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de

14. Juli 2021 | 15:00 -16:30 Uhr

Online: Was kommt nach dem Brei? Teil 1 Vortrag

Dieser Kurs richtet sich an alle Eltern mit Kindern von 10 bis 24 Monaten. Sie erhalten praxisrelevante Informationen, wie Sie Ihrem Kind den Übergang von Brei auf feste Nahrung erleichtern können, welche Lebensmittel zur Umstellung besonders geeignet

sind und mit welchen Sie lieber noch etwas warten sollten. Portionsgrößen und Mahlzeitenverteilung sowie Vorschläge für Mahlzeiten erleichtern die Umsetzung in den Alltag.

Kursleitung:

Claudia Reich,
Dipl.-Ing. Ernährungs- und Versorgungsmanagement (FH) AELF

Weitere Informationen:

in Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren

Anmeldung:

www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/familie,
Auskünfte erhalten Sie telefonisch unter 08341 9002-0

14. Juli 2021 | 19:00 - 20:00 Uhr

Online: Auf dem Weg in die Schule – Kinder allein unterwegs

Der Übertritt von Kindergarten in die Schule ist für die meisten Kinder auch mit der Bewältigung des Schulweges verbunden.

Bedeutet dies für die Kinder einen wichtigen Schritt in der Entwicklung, so ist es aber auch für die Beteiligten manchmal mit einem Gefühl der Unsicherheit und des Abschieds verbunden.

Mit diesem Angebot möchten wir Eltern von künftigen Erstklässlern noch vor den Sommerferien Hilfestellungen anbieten und mögliche Fragen beantworten.

- Wie können Eltern ihr Kind vorbereiten, damit es gut und sicher allein unterwegs ist
- Wie schützen und stärken Eltern ihr Kind, womit verunsichern oder schwächen wir es
- Auf welche Situationen sollte das Kind vorbereitet sein
- gibt es Tricks und Mittel, die den Familien in dieser Zeit hilfreich sein könnten?"

Angebotsleitung:

Silvia Möst, Dipl.-Sozpäd.(FH)

Weitere Informationen:

Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung KJF Kinder- und Jugendhilfe Kaufbeuren-Ostallgäu

Anmeldung:

bis 09.07.2021 per Mail an eb.kaufbeuren@kjf-kjh.de

Der Familienstützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag 8:00 - 10:00 Uhr

Dienstag 8:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag 7:45 - 8:45 Uhr (telefonisch)

In den Schulferien hat das Büro des Familienstützpunktes geschlossen

Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstraße 39 87634 Obergünzburg

Tel: 0152 56 79 02 28

familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de

www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg

www.facebook.com/FamilienstuetzpunktOberguenzburg



TSV GÜNZACH e.V.



KEIN MITGLIEDSBEITRAG FÜR 2021

TSV Günzach: aufgrund des Lockdowns kein Jahresbeitrag

Liebe Mitglieder*innen beim TSV Günzach,

Die Vorstandschaft des TSV Günzach hat bei ihrer virtuellen Sitzung am 15. April beschlossen für das Jahr 2021 keinen Mitgliedsbeitrag einzuziehen.

Die Entscheidung wurde nach ausgiebiger Diskussion unter der Einbeziehung von kommenden Investitionen beschlossen.

Hintergrund dafür ist der monatelange Lockdown wegen Corona und damit verbunden die eingeschränkten Sportmöglichkeiten für die Mitglieder des TSV Günzach 2020/2021. Dieser Entschluss gilt für das Jahr 2021 und ausschließlich für den Hauptverein.

Trotz dieser starken Einschränkungen haben die meisten Mitglieder dem TSV Günzach in dieser schwierigen Zeit die Treue gehalten, auch dafür möchte sich die Vorstandschaft herzlichst bedanken.

Im Namen der TSV-Vorstandschaft

Andi Fleschutz

1. Vorstand TSV Günzach

CORONA-UPDATE

Liebe Mitglieder*innen beim TSV Günzach,

aufgrund der stabilen Inzidenzwerte im Ostallgäu unter 50 ist ein uneingeschränkter Turnhallenbetrieb möglich.

Dies gilt auch für den Fitness-/Spinningraum. Hier bitte um Info per Telefon/Handy/E-Mail an mich um diesen Betrieb zu koordinieren.

Es gelten trotz aller Freiheiten, die bekannten Hygienemaßnahmen wie Maske tragen bis zum Umkleideraum und auch die Kontaktrückverfolgung (Liste in der Turnhalle).

Umkleide und Duschen dürfen benutzt werden.

Beim Sport soll auf reduzierten Kontakt/Abstand geachtet werden.

Die Hygienemaßnahmen gelten auch für Geimpfte/Getestete oder Genesene.

Ich bitte alle Übungsleiter, dass ihr Eurer Fürsorgepflicht bei der Umsetzung der Maßnahmen nachkommt.

Ansonsten darf ich mich im Namen des TSV Günzach bei allen für Eure unendliche Geduld bedanken. Seit über 6 Monaten war der Turnhallenbetrieb geschlossen! Trotzdem haben die meisten Mitglieder dem TSV Günzach in dieser schweren Zeit die Treue gehalten. Das ist nicht selbstverständlich und gebührt unseren Respekt.

Ich wünsche Euch allen viel Spaß beim Sporteln in der Turnhalle.

Mit sportlichen Grüßen

Andi Fleschutz

1. Vorstand TSV Günzach

TSV GÜNZACH RUFT AUF ZUM STADTRADELN

Ab dem 13. Juni beginnt das Stadtradeln 2021. Und der TSV Günzach ist mit dabei!

Beim Stadtradeln (Aktion des "Klimabündnis") geht es darum, bewusst das Fahrrad als Fortbewegungsmittel zu nutzen. Das tut der Umwelt und vor allem allen Beteiligten gut. Das Stadtradeln ist ein Teamwettbewerb und geht über einen Zeitraum von 3 Wochen. In diesem Zeitraum heißt es als Team möglichst viele Kilometer zu sammeln: Beim Einkaufen, auf dem Weg zur Arbeit, beim Training, ...

Die Website ist freigeschaltet, der TSV Günzach und alle seine Mitglieder können sich ab sofort registrieren.

Für den TSV Günzach können sich dann alle Mitglieder des Vereins (auch wenn sie nicht in Günzach wohnen) anmelden.

Für Fragen stehe ich sehr gerne zur Verfügung.

Aktionszeitraum: 13.6. - 3.7.2021

www.stadtradeln.de/vg-oberguenzburg

Mit diesem Link gelangt man direkt auf die Obergünzburger Seite beim Stadtradeln.

Diesen Link und die Infos an alle Interessierten weiterzugeben! Dies können auch Freunde, Verwandte, Nachbarn oder andere Vereine sein.



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima



Wir strampeln für ein gutes Klima! Egal ob Sportler, Senior oder Familie, mitmachen kann jeder!

Am Sonntag, den 13. Juni 2021 fällt der Startschuss zum Stadtradeln 2021 im Ostallgäu. Mit dabei ist in diesem Jahr erstmals die Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg mit den Ortsteilen Ebersbach, Willofs und Burg sowie den Gemeinden Untrasried, Hopferbach und Günzach.

Weitere Infos unter www.stadtradeln.de/vg-oberguenzburg oder über den nebenstehenden QR-Code.

Danke für Eure Unterstützung! Wir freuen uns auf eine sehr motivierende Gemeinschaftsaktion unserer schönen Orte im Günstal!

RC-Allgäu e.V.

Der RC Allgäu beteiligt sich für den Klimaschutz an der Aktion „Stadtradeln“

Neben den Wettbewerben, welche aufgrund der Pandemie ja nur sehr eingeschränkt durchgeführt werden können, möchte sich der RC Allgäu auch am Klimaschutz beteiligen und damit etwas für die Umwelt und die Natur tun.

Die Vorstandschaft hat sich deshalb bei der VG Obergünzburg als Team „RC Allgäu“ eingetragen und würde sich freuen, wenn möglichst viele Mitglieder, Freunde und Gönner für den Klimaschutz starten würden.

Die Aktion geht vom 13.06. bis zum 03.07.2021 und gezählt werden alle Kilometer, die ihr mit dem Rad in diesem Zeitraum zurücklegt, gleich ob ihr Privat, im Training oder zur Arbeit fahrt.



Also macht mit für eine bessere Umwelt und eure Gesundheit!
Ihr könnt euch – jeder für sich – über die Internetadresse
www.stadtradeln.de/vg-oberguenzburg
registrieren und euch dann dem Unterteam RC Allgäu anschließen.
Ihr könnt die Kilometer selbst dokumentieren oder mit der „Stadtradeln“ App automatisch generieren.

Klaus Görig dazu:

„Es ist eine tolle Sache. Es sind schon 31 Teams aus der VG Obergüenzburg dabei. Klimaschutz geht uns alle an.“

Der Rad Club Allgäu macht selbstverständlich auch mit.

Wir radeln ja im Training, in der Freizeit und zur Arbeit.

Auch unsere Trainer radeln mit dem Nachwuchs in der Natur.

Ein gutes Klima ist wichtig für unsere Gesundheit und Lebensqualität.

Mit dem Rad in die freie Natur fahren, schenkt uns Glücksgefühle und Zufriedenheit.

In der Gruppe zum Radeln und Einkehren gehört zum Leben.

Also rauf aus Rad und Mitmachen.“

Euer Klaus

Mit der Aktion von Melchior Müller Kindern helfen

Unser Mitglied Melchior Müller aus Buxheim macht auch dieses Jahr wieder eine Aktion für bedürftige Kinder. Wie 2020 will er wieder in 24 h reichlich Spenden einfahren.

Noch besser vorbereitet als letztes Jahr, geht er unter dem Motto „Die Nacht der Revanche“ die sportliche Herausforderung an, alleine in 24 Stunden 500 km mit dem Mountainbike zu schaffen. Sein persönlicher Rekord liegt bisher bei 461 km und letztes Jahr schaffte er 458 km.

Während der letztes Jahr überregionale Kindereinrichtungen mit den Spenden unterstützte, gehen dieses Jahr 50 % an die regionalen Einrichtungen [Kinderhospiz Grönenbach](#) und [Heilpädagogischen Kindertagesstätte Eckarts/Immenstadt](#).



Melchior Müller, Foto von Klaus Görig

Die Aktion startet am:

Samstag, 12. Juni 2021, um 12:00 Uhr und endet am Sonntag, 13. Juni 2021, um 12:00 Uhr in Buxheim.

Er radelt ausschließlich alleine und in Abstimmung mit den zuständigen Behörden.

Link zum Spendenportal:

<https://radelnundhelfen.de>

Realer Triathlon in St. Pölten mit 1500 Athleten

Nach einer Ewigkeit konnte am 30.05.2021 in St. Pölten/Österreich endlich wieder mal ein realer Triathlon-Wettbewerb gestartet werden. Ganze 1500 Sportler aus ganz Europa gingen hier an den Start. Darunter zwei Athleten des RC Allgäu.



Dominik Renninger und Chris Breitbarth, Foto von Maika Hohlbein

Dominik Renninger und Chris Breitbarth waren bereit, beim „Challenge St. Pölten“ auf die 1,9 km Schwimmen, 90 km Radfahren und 21,1 km Laufen zu gehen. Dominik kam nach 4:48:14 Std. ins Ziel und Chris nach 5:21:19 Std.

Den ganzen Bericht über den Wettkampf der beiden Sportler könnt ihr auf unserer Homepage www.rc-allgaeu.de nachlesen.

Teilnehmer von Schweinlanger Rennen gewinnt die deutsche U 23-Meisterschaft im Straßenradsport

Letzte Woche fand die Deutsche U 23-Meisterschaft im Straßenradsport statt.

Den Titel holte sich der unter den Top 10 der BDR-Rangliste rangierende Kim Alexander Heiduk vom Team Lotto-Kern Haus.

Als Nachwuchssportler startete er auch schon bei zwei Radrennen in Schweinlang. 2015 startete er als Jugendfahrer und 2014 als Schüler U 15 und erreichte dabei jeweils Platz 4.

Julian Jäckle gewinnt den seinen ersten virtuellen Duathlon

Fünf Athleten des RC Allgäu gingen bei virtuellen Läufen oder Duathlon auf die Strecke und erreichten dabei sensationell zweimal den 1. Platz und je einmal den 2., 3. und 6. Platz.

Vorgesehen war für dieses verlängerte Wochenende eigentlich der Beginn der Triathlon Landesliga Süd in München. Doch der Start wurde auf den 04.07.2021 verlegt.

Ausgeschrieben für dieses Wochenende hatte der Triathlonverein Günzburg den 6. Günzburger Cross Triathlon, der aber auch nicht stattfinden konnte. Wegen des schlechten Wetters konnte dann aber nirgendwo im Freien geschwommen werden und die Hallenbäder auch nicht offen sein durften, führte der Verein einen virtuellen Duathlon und Kinder- und Jugendlauf durch.

Julian Jäckle und Michael Bauer aus Obergünzburg absolvierten zuhause den Duathlon über 2,5 km Laufen, 20 km Radfahren und wieder 5 km Laufen, bei dem insgesamt 100 Sportler teilnahmen.

Julian verbesserte seine Duathlonzeit von vor sieben Wochen um 2:53 min. In 56:47 min (8:19 min, 30:29 min und 17:59 min) wurde er Gesamtsieger und Erster in der AK 20.

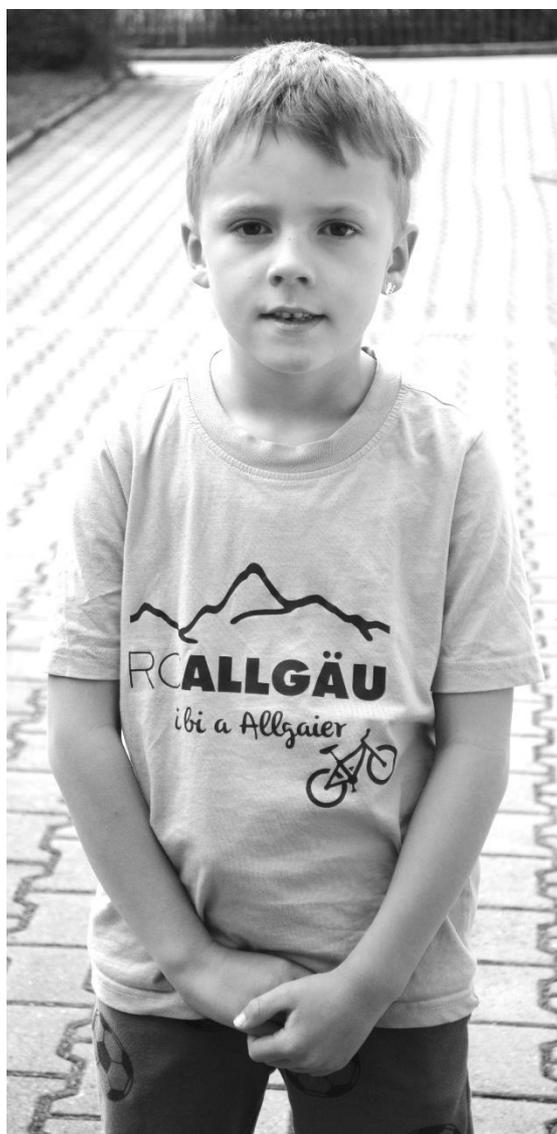
Michael verbesserte die ebenfalls vor sieben Wochen erreichte Zeit um 2:43 min. In einer Gesamtzeit von 1:04:55 Std. (10:01 min, 33:10 min und 21:44 min) erreichte er in der AK 50 den 3. Platz und im Gesamtklassement den 10. Platz.

Mit diesen Zeiten sind beide für die kommenden Wettkämpfe gerüstet. Fraglich ist nur ob die Wettkämpfe im Triathlon im Juni und die Landesliga im Juli starten können, meint Vorstand Klaus Görig.

Aber auch der Nachwuchs erzielte klasse Ergebnisse.
Linus Fichtel startete in der Klasse U 18 auf 4000 m und gewann in 16:50 min das Rennen.

Der jüngste Athlet Felix Sörgel verpasste um eine Sekunde den ersten Platz und wurde in der U 8 in 2:35 min auf 600 m Zweiter.

Jason Schneider belegte in der U 12 auf 1500 m den 6. Platz in 6:45 min.
Diese Zeiten und Platzierungen sind ein gutes Zeichen für eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit beim RC Allgäu.



Jüngster Athlet in der U8 Felix Sörgel, Foto von Klaus Görig

Text: Klaus Görig, RC Allgäu



STADTRADELN 21

Am Sonntag, den 13. Juni, fällt der Startschuss zum Stadtradeln 2021. Also schnell registrieren! In diesem Jahr ist erstmals auch Günzach mit dabei und bildet zusammen mit der Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg (also mit dem Markt Obergünzburg und den Gemeinden Untrasried, Hopferbach, Ebersbach, Burg und Willofs) ein starkes Team im Landkreis Ostallgäu.

Bei der Aktion werden alle Kilometer gesammelt und eingetragen, die auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder einfach so gefahren werden. Dazu zählen auch Fahrten im Urlaub oder Trainingsfahrten für den nächsten Rad- und Triathlonwettkampf.

Die Aktion endet am Samstag 3. Juli. (Bis zum 10. Juli können die Kilometer eingetragen werden).

Radfahren ist dabei nicht nur etwas für die Gesundheit, sondern hilft auch, das Klima zu verbessern. Das Stadtradeln fördert außerdem die Gemeinschaft, weil wir zusammen möglichst viele Kilometer erstrampeln wollen. Alle können mitmachen. Kinder, Jugendliche, Familien, Markträte, Oma und Opa. Alle Kinder (Vorschule) erhalten für Ihre Teilnahme eine kleine Anerkennung. Ausgezeichnet werden außerdem der jüngste und älteste Fahrer und die jüngste und älteste Fahrerin. Für die größten und aktivsten Gruppen wartet ebenfalls ein Gemeinschaftspreis. Mitmachen lohnt sich also auf jeden Fall!

Registrierung unter www.stadtradeln.de/vg-oberguenzburg

Antwort auf seine Fragen erhält man beim Organisationsteam Michael Bauer, Wolfgang Epple, Florian Havelka, Michaela Kuhn und Antonio Multari (oberguenzburg@stadtradeln.de)

